

Der HERR heilt,
die zerbrochenen Herzens sind,
und verbindet ihre Wunden.

Psaln 147,3



Gemeindebote

August und September 2024

Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Gornau, Witzschdorf & Dittmannsdorf

Erinnern Sie sich noch an den Jubel nach gewonnenen Spielen der Fußball EM? Wie viele Menschen redeten immer wieder über die Spiele, Spieler und Trainer und trafen sich zum Public Viewing. Spätestens nach dem verlorenen Viertelfinale ist das längst vergessen. Andere Themen bestimmen uns. Unser Leben schwankt hin und her zwischen Jubel und Trauer, Freude und Bestürzung.

Anders ist es, wenn wir über Gott jubeln. Wenn wir jubeln über das, was Gott uns schenkt, was er für uns bedeutet, was er in Jesus Christus für uns getan hat.

Aber wer tut das? Wer jubelt über Gott, freut sich über ihn und redet von ihm? Trauen wir uns das? Fußballfans jubeln über ein Tor. Kinder jubeln über das lang ersehnte Geschenk. Technikfreaks jubeln über das super Schnäppchenangebot im Media Markt. Manager jubeln über ein gutes Geschäft, das sie gerade abgeschlossen haben. Eltern jubeln über den Erfolg ihrer Sprösslinge. Aber über Gott zu jubeln, nicht nur im stillen Gebet in unserem Kämmerlein, kann ganz schön viel Mut erfordern und fällt oft gar nicht so leicht. Der altbekannte Duden beschreibt das Wort Jubel als `laute Bekun-

dung großer Freude`. Puh... also doch laut über Gott jubeln?

Im Brief an die Philipper im Kapitel 4 steht „Freuet euch in dem HERRN allewege; und abermals sage ich: Freuet euch!“ Vielleicht liegt in der FREUDE der Schlüssel zum Jubeln. Denn Freude hat eine unglaubliche Kraft.

Wenn Menschen ihre Freude über Gott zum Ausdruck bringen, dann ermutigt das Menschen auf ihrem Weg, tröstet die Trauernden, lässt die Fröhlichen noch mehr strahlen, richtet die Schwachen auf und gibt neuen Mut und vor allem ist Freude einfach ansteckend! Freude schenkt neue Kraft - den Jubelnden selbst und noch mehr denen, die es mitbekommen. Darum ist es auch so wichtig, dass wir unser Lob Gottes, unsere Freude über Jesus Christus nicht verbergen und nicht nur für uns damit leben. Denn je kräftiger der Jubel über Gottes Wirken erklingt, je mehr Menschen sich über Gott freuen, desto mehr können Menschen Trost, Hilfe und Ermutigung erfahren. Auf diese Weise kann im Zusammensein von Christen beides geschehen: ermutigen und ermutigt werden, trösten und getröstet werden, aufbauen und aufgebaut werden.

Julia Böttcher

LIEDERTOUR - BITTE UM UNTERSTÜTZUNG

Am 18. August findet in unseren drei Orten die Erzgebirgs-Liedertour statt.

Die Witzschdorfer Junge Gemeinde wurde angefragt, einen Imbissstand zu übernehmen. Das tun sie gerne. Kurzfristig haben wir erfahren, dass

auch Getränke verkauft werden sollen. Wer kann uns dabei unterstützen: zwischen 10 und 17 Uhr jeweils für eine Stunde?

Bitte meldet euch bei

Michael Hofmann:

michael.hofmann1@evlks.de

KIRCHWALD AUFFORSTUNG

Wir als Kirchgemeinde besitzen in der Truschbach zwei Flurstücke mit insgesamt 0,81 ha Wald. In den starken Käferjahren 2021 und 2022 sind bei uns ca. 80 fm Schadh Holz angefallen.

Die Freiflächen die dadurch entstanden sind (ca. 0,3 ha) würde ich voraussichtlich diesen Herbst mit 150 Lärchen, 800 Stieleichen und

50 Winterlinden durch Fördermittel aufforsten wollen.

Meine Frage daher wäre, ob jemand Lust hat mit zu pflanzen? Bitte bei mir persönlich oder per Telefon: 0174 4482314 melden.

Felix Sprung

ERNTEDANK 2024

Wir freuen uns wieder über vielfältige Gaben, die unsere Kirchen zum Erntedankfest schmücken und anschließend gespendet werden.

Annahmezeiten;

Gornau: 21.9. 14 – 16 Uhr

Dittmannsdorf und Witzschdorf:

28.9. 14 – 16 Uhr



ZUM VORMERKEN: GEMEINDERÜSTZEIT 2025

Die nächste Gornauer Gemeinderüstzeit findet vom 1. Mai bis 4. Mai 2025 statt. Wir fahren nach Lüt-

zensömmern in der Nähe von Erfurt. Weitere Infos zu Kosten und Anmeldung folgen im Oktober.

FAMILIENNACHRICHTEN

FÜR DIE HINTERBLIEBENEN DER VERSTORBENEN:

Gornau:

28. April ILSE MARIANNE MARTIN geb. Berthold im Alter von 86 Jahren
22. Mai ERICH HORST BEIERLEIN im Alter von 84 Jahren

Witzschdorf:

06. Mai HELMUT BERND OEHME im Alter von 83 Jahren
01. Juni MARIA RENATE RUTH BRÖDNER geb. Felber im Alter von 88 Jahren

FÜR DAS GETAUFTTE KIND

Witzschdorf:

26. Mai HANNA DATHE, Tochter der Eheleute Christian und Claudia Dathe

FÜR DAS JUNGE EhePAAR UND IHREN GEM. LEBENSWEG:

Dittmannsdorf:

15. Juni FRANK STRACHOTTA und CARMEN MERBETH

Gornau:

08. Juni CHRISTOPH LUDWIG und Frau ALIN EDELMANN-LUDWIG geb. Edelmann

Witzschdorf:

15. Juni MICHAEL RENNER und Frau SANDRA geb. Opel

FÜR IHREN WEITEREN GEMEINSAMEN LEBENSWEG

Einsegnung zur Goldenen Hochzeit:

Dittmannsdorf:

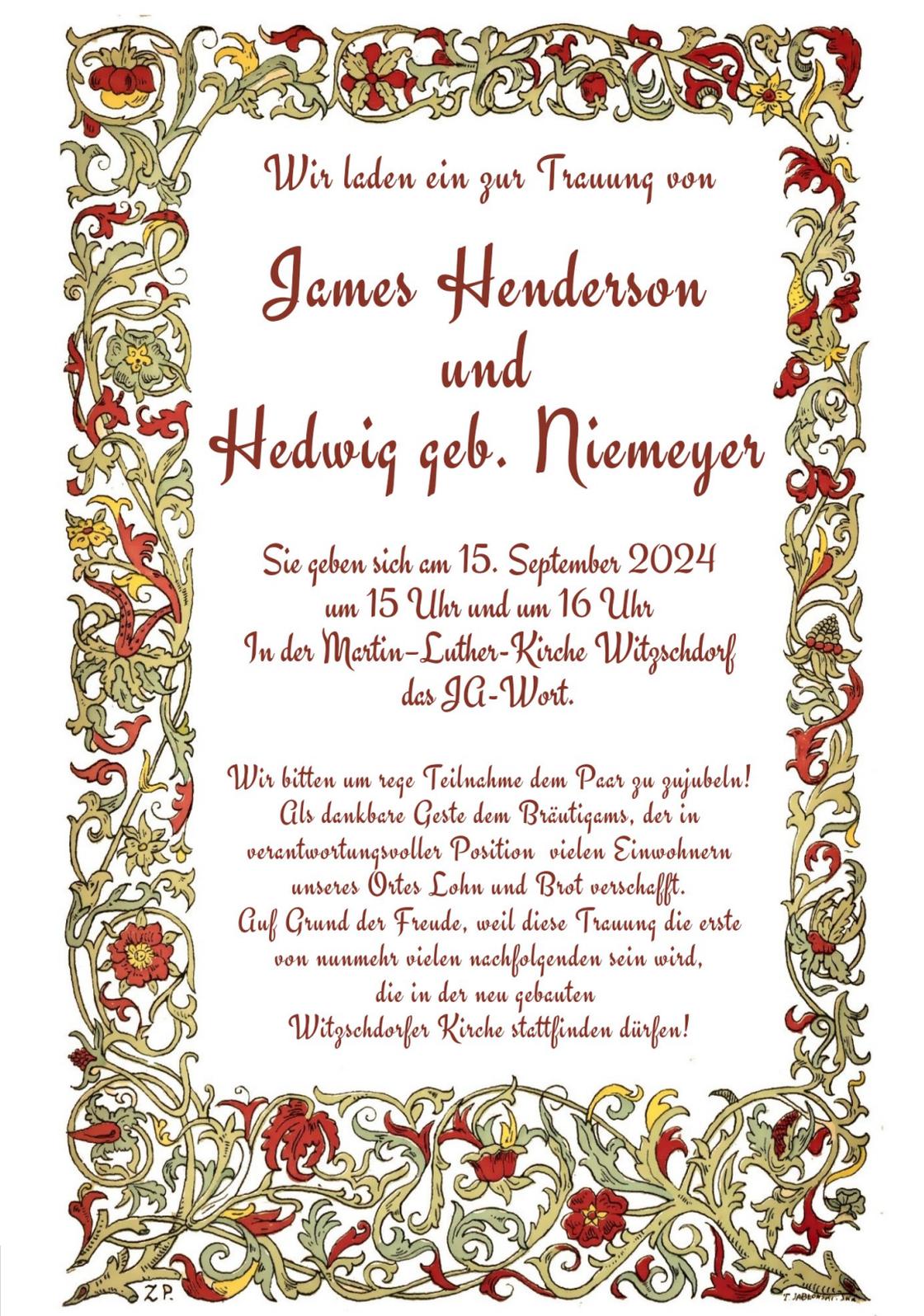
19. Mai WOLFGANG und REGINE NITSCHKE geb. Mönch

625-JAHR FEIER WITZSCHDORF

Wir laden ein zur Zeitreise ins Jahr 1908 und werden Zeugen der ersten Trauung, die in Witzschdorf vollzogen wurde!

Sonntag, 15. September um 15 und um 16 Uhr.

Einladung siehe rechte Seite.



Wir laden ein zur Trauung von
James Henderson
und
Hedwig geb. Niemeyer

Sie geben sich am 15. September 2024
um 15 Uhr und um 16 Uhr
In der Martin-Luther-Kirche Witzschdorf
das JA-Wort.

Wir bitten um rege Teilnahme dem Paar zu zujubeln!
Als dankbare Geste dem Bräutigams, der in
verantwortungsvoller Position vielen Einwohnern
unseres Ortes Lohn und Brot verschafft.
Auf Grund der Freude, weil diese Trauung die erste
von nunmehr vielen nachfolgenden sein wird,
die in der neu gebauten
Witzschdorfer Kirche stattfinden dürfen!

Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit. 2. Tim. 1,7

Liebe Schwestern und Brüder im Kirchspiel, von Zeit zu Zeit gibt es Leitartikel mit aktuellen Themen. Nun soll es zum Thema: „PFARRDIENST“ eine Fortsetzung geben.

Die Situation:

Derzeit sind wir im Team von drei Pfarrern (Büttner, Coburger, Meyer) mit jeweils 100% Dienstumfang tätig. Bereits zur Visitation 2017 war im Hinblick auf 2024 offiziell durch Sup. Findeisen über die künftige Streichung einer der vier Stellen informiert worden; in dieser Situation mit 3,0 Pastoren leben wir faktisch schon durch die Vakanz in Zschopau. Pfr. Coburger wird mit Dienstende ab 1.1.2025 Emeritus sein; Pfr. Büttner weniger als zwei Jahre später. Die Ausschreibungen der Pfarrstelle in Zschopau/Krumhermersdorf hat bislang zu keiner Bewerbung geführt. Die Aufgabenbereiche des Pfarrdienstes werden also unter den Genannten weitestgehend aufgeteilt. Mit Freude informieren wir, dass nach Dienstende von Angelika Liebeck und Birgit Langer die Nachfolge durch Lisa

Fleißner gesichert ist. Das lässt erst mal in der Verwaltung durchatmen!

Wiewohl seit einiger Zeit um die Neuaufteilung der Seelsorgebezirke gerungen wird, ist aktuell ganz praktisch die vorrangige Frage, wie es ab 1. Januar 2025 weitergeht? Bislang können wir mit Staunen und Dankbarkeit über viel ehrenamtliches Engagement blicken. Dazu kommt, dass wir drei Pfarrer auf einer Augenhöhe, ohne Konkurrenzdenken und Argwohn miteinander sprechen können. Nicht nur Administratives, sondern auch Geistliches bewegt uns. Aber noch viele unentdeckte Begabungen und Möglichkeiten in den Gemeinden liegen verborgen und warten, entdeckt und entwickelt zu werden. Eine Gemeinde braucht Gaben und Gesichter. Aufgaben, die nicht delegiert werden können wie Pfarramtsleitung, Besuche, Seelsorge, Glaubenskurse, Sitzungen, Senioren, sechs Pflegeheime, Taufen, Trauungen, Rüstzeiten, Bestattungen, Konfirmandengruppen, Jugendarbeit, Gottesdienste (mit Abendmahl) bleiben pastorale Kernaufgaben. Dazu sind durch verschiedene Gremien grundlegende Akzente beschrieben worden: Es geht auf Dauer für den Gemeindeaufbau nicht gut, wenn Effekti-

vität gegen eine lebendige Beziehungsarbeit vor Ort gestellt würde. Die Gemeinden wollen mit vollem Recht, dass Kirche nicht nur gut verwaltet, sondern erlebbar wird. Wir müssen nicht die Fehler von Behörden und Kommunen wiederholen! Zentralisierung darf nicht als „Zauberwort“ verwendet werden. (Es gab z. B. den inzwischen verworfenen Vorschlag, alle Konfirmandenarbeit in nur einer Gemeinde stattfinden zu lassen.) Gemeindekontakt darf nicht verlorengehen. Entfremdung wäre die Folge.

Die Perspektive:

Die Konfirmandenarbeit wird künftig nicht durch einen, sondern durch vier Personen in ihren (drei) jeweiligen Orten geleistet werden. Darüber hinaus ist es unabdingbar, dass wir nicht nur warten, ob sich jemand bewerben möchte, sondern aktiv auf wechselwillige Personen zugehen. Dazu hat es mit der Personaldezernentin OLKR Margrit Klante in Dresden Gespräche gegeben, die uns einige gute Ratschläge und Namen dazu geben konnte, wo wir wegen eines evtl. Wechsels anklopfen dürften. Es ist gute legitime Gepflogenheit und hat manch segensreichen Wechsel gebracht, wenn man sich sonntags einmal mit einer

kleinen Gemeindedlegation aufmacht, um Gottesdienste solcher potentiellen „Kandidaten“ für erste Eindrücke zu besuchen und sie auf geeignete Weise einen evtl. Wechsel anzusprechen. Das u. a. können wir aktiv tun!

Ab 01.01.25 werden im gesamten Kirchspiel noch zwei Pfarrer im Dienst sein. Pfr. Büttner und Meyer werden jeweils fünf Gemeinden betreuen. Auch darüber wird zeitnah noch einmal konkret informiert werden. Es darf auf keinen Fall dazu kommen, dass ab 2027 Pfarrer Meyer alleine im Gebiet zwischen Dittersdorf und Grünhainichen pastoralen Dienst tut. Die Kernfrage wird lauten: Was ist leistbar? Kein Pfarrer kann neben den Aufgaben in der Stelle, in die er abgeordnet ist, nochmals 50 % und mehr übernehmen. Welche Schwerpunkte dabei von Pfr. Büttner und Meyer ermöglicht werden können, ist derzeit in unserer Dreierunde intensiv im Gespräch.

Wir bitten alle Gemeinden auch für ihre Pfarrer im Gebet zu bleiben.

Herzlich grüßt
Pfarrer Jörg Coburger

GOTTESDIENSTE AUGUST UND SEPTEMBER

	DITTMANNSDORF	GORNAU
4. AUGUST 10. So. n. Trinitatis	10 Uhr Eckhard Börner <i>Kirchenkaffee</i> 	10 Uhr Förderverein Katharina Richter & Michael Hofmann <i>Kirchenkaffee</i> 
11. AUGUST 11. So. n. Trinitatis	8:30 Uhr Pfarrer Büttner 	10 Uhr Pfarrer Büttner  
18. AUGUST 12. So. n. Trinitatis	10 Uhr Pf. i. r. Lämmel 	08:30 Uhr Pf. i. r. Lämmel 
25. AUGUST 13. So. n. Trinitatis	8:30 Uhr Pfarrer Büttner	10 Uhr Jan Schönherr 
1. SEPTEMBER 14. So. n. Trinitatis	10 Uhr Doreen Ullmann <i>Kirchenkaffee</i>	10 Uhr gem. Gottesdienst Kirchweih - Pfr. Büttner <i>Kirchenbrunch</i> 
8. SEPTEMBER 15. So. n. Trinitatis	Einladung nach Witzschdorf	8:30 Uhr Pfarrer Büttner  
15. SEPTEMBER 16. So. n. Trinitatis	8:30 Uhr Pfarrer Büttner	10 Uhr Doreen Ullmann 
22. SEPTEMBER 17. So. n. Trinitatis	10 Uhr David Böttger 	10 Uhr Erntedank Pfarrer Büttner Konfirmandenvorstellung 
29. SEPTEMBER 18. So. n. Trinitatis	10 Uhr Erntedank Pfarrer Büttner  	10 Uhr Godi zur Jahreslosung Posaunenchor <i>Kirchenkaffee</i> 
6. OKTOBER 19. So. n. Trinitatis	10 Uhr „Zeit mit Gott“	10 Uhr Christina Kaden

GOTTESDIENSTE AUGUST UND SEPTEMBER

WITZSCHDORF	DANKOPFER	
10:30 Uhr Andacht mit Segnungsangebot zum Schulstart	Evangelische Schulen	4. AUGUST 10. So. n. Trinitatis
10 Uhr Eckhard Börner	Aus- und Fortbildung im Verkündigungsdienst	11. AUGUST 11. So. n. Trinitatis
Einladung nach Dittmannsdorf	Kirchspiel Zschopau	18. AUGUST 12. So. n. Trinitatis
10 Uhr Pfarrer Büttner	 Diakonie Sachsen	25. AUGUST 13. So. n. Trinitatis
8:30 Uhr Pfarrer Büttner	Kirchspiel Zschopau	1. SEPTEMBER 14. So. n. Trinitatis
10 Uhr im Kirchweih Zelt Pfarrer Büttner	 Ausländer- und Aussiedler- arbeit der Landeskirche	8. SEPTEMBER 15. So. n. Trinitatis
Einladung nach Gornau	Kirchspiel Zschopau	15. SEPTEMBER 16. So. n. Trinitatis
8:30 Uhr Pfarrer Büttner	 Kongress- und Kirchentags- arbeit in Sachsen	22. SEPTEMBER 17. So. n. Trinitatis
10 Uhr Erntedank Familiengottesdienst Sandra Hofmann	Jüdisch-christliche und an- dere kirchliche Arbeitsge- meinschaften und Werke	29. SEPTEMBER 18. So. n. Trinitatis
8:30 Uhr Christina Kaden	Kirchspiel Zschopau	6. OKTOBER 19. So. n. Trinitatis

CHRISTENLEHRE RÜCKBLICK

LEGO-Tage

Das Schuljahresende war gut gefüllt mit zwei besonderen Aktionen für Kinder. Gleich nach dem Gemeindefest verwandelte sich das Gornauer Kirchenschiff in eine Großbaustelle für Lego. An vier Nachmittagen konnten die Kinder nach Herzenslust eine Stadt aus Legosteinen bauen. Es gab ein Stadion, viele Türme, kleine und große Wohngebäude, einen Schnellimbiss, Pferdeställe, Pools, eine Kirche und noch vieles mehr. Für eine sehr leckere Bauarbeiterverpflegung sorgten Gemeindeglieder und Sponsoren aus allen drei Ortsteilen. Am Freitag mussten dann unsere 24 Quadratmeter Baufläche wieder geräumt werden. Davor hatten wir ganz schön Bammel, denn jeder einzelne Legostein musste in „seine“ eigene Kiste. Aber auch das hat super funktioniert dank vieler kleiner und großer Hände. Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer! Vielleicht in zwei Jahren wieder?!

Christenlehre findet im neuen Schuljahr Montags in Witzschdorf, Dienstag in Dittmannsdorf und Mittwoch und Donnerstag in Gornau statt. Die Zeiten werden noch vereinbart.

Gammelrüstzeit

Ein weiterer Höhepunkt war die sogenannte Gammelrüstzeit. Vom 7.-9. Juni waren wir in Zwönitz. Zunächst hatte ich Sorge, ob es überhaupt genug Anmeldungen geben würde – eine Woche vorher waren es gerade mal 12. Aber dann haben wir doch fast alle Betten gefüllt. 21 Kinder und 5 Betreuer waren dabei. So richtig gefaulenzt hat wahrscheinlich keiner, denn es gab irgendwie immer verlockendere Angebote wie Fußball, Volleyball, basteln, Bibelzeit, das versteckte Kaffeetrinken wiederfinden, beim Essen mithelfen, Gute-Nacht-Geschichte, Stadt-Land-Fluss spielen, Eiswürfel schmuggeln usw. Das Wetter war uns so gut gewogen, dass wir ohne Bedenken die Füße in den Bach stecken konnten. Dabei blieb es allerdings nicht. Zu verlockend war die angestaute Wasserfläche und: „platsch“, waren einige ganz drin.

Für Laura und Julius war es die erste Rüstzeit als Betreuer. Ihr habt das super gemacht – Danke nochmal!

Nächstes Jahr findet die Gammelrüstzeit vom 20. - 22. Juni in Zwönitz statt.



Einladung zum

**HANDWERKER
GOTTESDIENST**
MIT KINDERGOTTESDIENST

15. SEPTEMBER 2024, 10 UHR

ST. MARTINSKIRCHE ZSCHOPAU

NEUMARKT



von: M. Schönbauer, M. Müller, M. Schönbauer



männerarbeit
Die Männer der Kirche

**HANDWERKSKAMMER
CHEMNITZ**

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMÄCHTIGKEIT VON HEUTE

JAHR der ERPROBUNG

LANGER TISCH

miteinander - essen - reden

16. AUGUST 2024 19:30 Uhr

AKTUELLE LAGE DER KIRCHE IN DEUTSCHLAND?

LUMPÖLLÖ - LOUNGE
BAHNHOFSTRASSE 45
09430 DREBACH / SCHARFENSTEIN

veranstaltet von
Kirchenbezirk Marienberg,
JAHR der ERPROBUNG

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT GORNAU



Steinberg 6

Unsere Veranstaltungen im August und September

So	04. Aug.	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Di	06. Aug.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
So	11. Aug.		Keine Gemeinschaftsstunde
Di	13. Aug.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
So	18. Aug.	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Di	20. Aug.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
So	25. Aug.		Keine Gemeinschaftsstunde
Di	27. Aug.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Sa	31. Aug.	19:00 Uhr	Bezirksgebetstreffen in LKG Weißbach
So	01. Sept.	10:00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst – Kirchweihfest
Di	03. Sept.		Kein Bibelgespräch
So	08. Sept.	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Di	10. Sept.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
So	15. Sept.	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Di	17. Sept.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Do	19. Sept.	19:30 Uhr	Bezirksgebetstreffen in Krumhermersdorf
So	22. Sept.	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Di	24. Sept.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
So	29. Sept.	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde



EC – GORNAU – IT´S NOT A CLUB – IT´S A LIFESTYLE!

Sa	Aug. 2024	10:00 Uhr	Kinderbibelkreis nach Einladung - Ansprechpartner: Ruth Mende (03725 5238)
Sa	Sept. 2024		

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT WITZSCHDORF



Schulstraße

Unsere Veranstaltungen im August und September

Mi	07. Aug.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Mi	14. Aug.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Mi	21. Aug.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Mi	28. Aug.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Mi	04. Sept.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Mi	11. Sept.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Mi	18. Sept.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Mi	25. Sept.	19:30 Uhr	Bibelgespräch

UNSERE VERANSTALTUNGEN IN BEZIRK/LAND:

Sa	10. Aug.	14:30 Uhr	EC – Grillfete in der Hüttstattmühle
Sa	17. Aug.	11:00 Uhr	Simsontreffen in Krumhermersdorf
Sa	31. Aug.	19:00 Uhr	Bezirksgebetstreffen in LKG Weißbach
Do	05. Sept.	19:30 Uhr	Kinder - Arbeitertreffen
Do	19. Sept.	19:30 Uhr	Bezirksgebetstreffen in Krumhermersdorf
Fr	20. Sept.	19:00 Uhr	Bezirksvorstand in LKG Gornau

GORNAU

Junge Gemeinde	Donnerstags 19 Uhr im Gemeindesaal, Ansprechpartner: Sarah Mende (0173 9034511) und Claudia Lein (0152 54368634)
Spatzennest <i>Eltern und Kinder</i>	Dienstags 20.08., 03. & 17. 09., 16:00 – 17:30 Uhr im Gemeindesaal
Krabbelkäfer <i>Mütter und Kleinkinder</i>	Donnerstag, 01.08. und 05.09., 8:30 Uhr mit Frühstück im Gemeindesaal
Mütterkreis <i>Abendtreff für Frauen aller Altersgruppen</i>	14.08. & 11.09. um 19:30 Uhr im Gemein- desaal, Kontakt über Christine Arnold (Tel. 03725/5110)
Frauidienst <i>Seniorenkreis</i>	Montag 05.08. und 02.09., jeweils 14:00 Uhr im Gemeindesaal
Mittlere Generation <i>Alle von Mitte 40 bis Mitte 60</i>	nach Einladung – Kontakt über Heike Lange (03725 20180)
BiVi <i>Paare, Singles und Familien zwischen 30 bis Mitte 40</i>	Sonntag, 25.08. & 29.09. (Gemeindesaal) 15 Uhr ; Kontakt über Markus Mende (0173 8508393)
Junge Erwachsene Runde <i>Alle zwischen 20-30</i>	Sonntag, den 18.08.—15 Uhr Sonntag, den 15.09.—15 Uhr mit Kaffee und Kuchen
Bibelstunde	siehe Landeskirchliche Gemeinschaft, Seite 12-13
Gebetstreff	Dienstag um 18.15 Uhr im Kindergottes- dienstzimmer, 13. & 27.08. und
Hörendes Gebet	09.08. & 20.09. 19 Uhr in der Kirche Gornau, Ansprechpartner: Joan und Ulli Naumann
Kirchenchor	Montags 19:45 Uhr in der Kirche
Pflegeheim-Andachten	Mittwoch 07.08. und 04.10. 15.15 Uhr Haus I Dittersdorfer Str. 9, 16.00 Uhr Haus II Alte Festwiese 2

WITZSCHDORF

Junge Gemeinde	Dienstags 18:30 Uhr im JG-Raum, Wöchentlich Ansprechpartner: Michael Hofmann (Kontakt siehe Rückseite)
Frauentreff <i>Abendtreff für Frauen aller Altersgruppen</i>	Montag 05. Aug., Zeit wird noch bekannt gegeben, Sept. entfällt wg. 625Jahr-Feier
Frauendienst und Männerwerk <i>Seniorenkreis</i>	Mittwoch 28. August und 25. September, jeweils um 14:00 Uhr im Gemeindesaal
Kirchenchor	Donnerstags 14tägig 19:30 Uhr im Gemeindesaal
Gebetstreff	Montags 17:30 Uhr im Gemeindesaal
Kassenstunde	07. + 21. August und 04. + 18. September, 16.30 – 17.30 Uhr im Jugendraum
Familienaktionsnachmittag	18. August - 15 Uhr mit Wanderung, Picknick & Grill. Infos über Sarah Köbsch & Lydia Weinhold

DITTMANNSDORF

Junge Gemeinde	Montags 19 Uhr im JG-Raum, Ansprechpartner: Max Krumbiegel (017624392706)
Bibelstunde	Mittwoch 21. August und 18. September, 14:30 Uhr im Gemeindesaal
Gemeindenachmittag	Mittwoch 14. August und 11. September, 14:30 Uhr im Gemeindesaal
Gebetskreis	Mittwochs 19 Uhr im Jugendraum
Posaunenchor	Freitags 19 Uhr im Gemeindesaal
Spielenachmittag	Jeder 4. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr im Pfarrhaus, August Sommerpause, 25. Sept.
Kassenstunde	14. + 28. August und 11. + 25. September, 16:30 – 17:30 Uhr im Jugendraum
Familienaktionsnachmittag	18. August - 15 Uhr mit Wanderung, Picknick & Grill. Infos über Sarah Köbsch & Lydia Weinhold

KONTAKT

PFARRAMT

 Eisenstraße 4, 09405 Gornau
 www.kirchgemeinde-gornau.de
 kg.gornau@evlks.de
 03725 5239

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstags 14:00 – 18:00 Uhr
Pfarramtssekretärin Kristin Lorenz
 kristin.lorenz@evlks.de
 0174 5486227

PFARRER

Pfarrer Uwe Büttner
 uwe.buettner@evlks.de
 03725 5239

GEMEINDEDIAKONIN

Sandra Hofmann
 sandra.hofmann@evlks.de
 03725 5326

JUGENDREFERENT

Michael Hofmann
 michael.hofmann1@evlks.de
 0162 3725611

IMPRESSUM

Herausgeber

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gornau im
Kirchspiel Zschopau

Ansprechpartner Redaktion

Katharina Richter
katharina.richter1990@gmail.com
Julia Böttcher
julia.boettcher@freenet.de

Nächster Redaktionsschluss

10. September 2024

Druck

Saxoprint

WEITERE

ANSPRECHPARTNER

**Vorsitzende
Kirchgemeindevertretung
Gornau**
Ralf Kühn  0172 7028543

Dittmannsdorf
Volker Köbsch  03725 5154

Witzschdorf
Dirk Fröhner  0172 3571439

Hausmeister Gornau
Detlef Kühn  03725 5467

Hausmeister Witzschdorf
Jörg Meusel  0176 99869337

Friedhofsverwaltung Dittmannsdorf
Montag – Freitag 8:00-11:00 Uhr
M. Hollack  0174 5481186

SPENDENKONTEN

Vielen Dank für Ihre Spende für die
Kirchgemeinde (bitte Gemeindena-
men im Verwendungszweck benen-
nen) oder den Förderverein.

Kirchgemeinde

Kontoinhaber: KG Gornau, Witzsch-
dorf und Dittmannsdorf

Erzgebirgssparkasse

IBAN: DE18 8705 4000 3205 0007 05

Förderverein

Kontoinhaber: Förderverein der ev.-
luth. Kirchgemeinde Gornau e.V.

Volksbank Mittleres Erzgebirge

IBAN: DE78 8706 9075 0553 1748 05